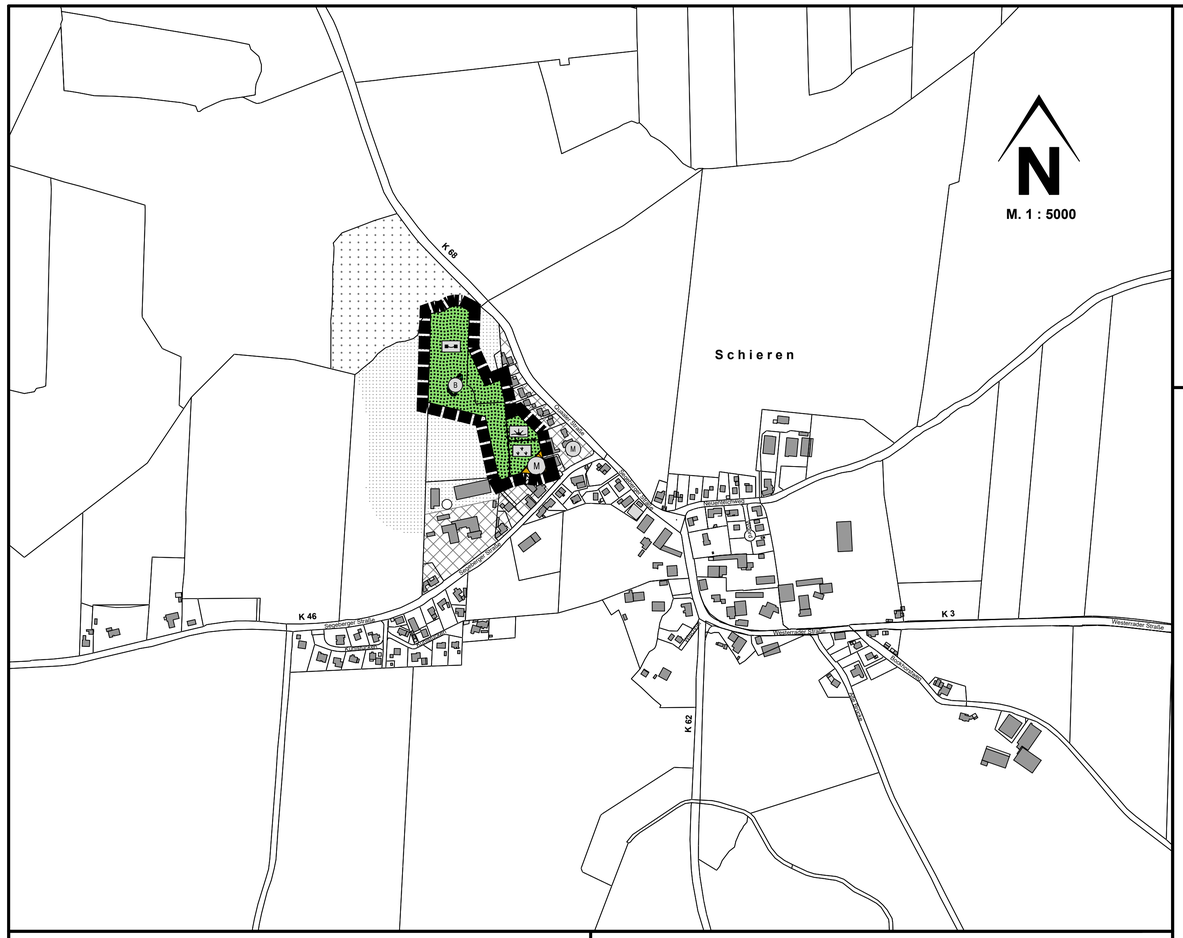



GEMEINDE

# SCHIEREN

KREIS SEGEBERG

## FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

### 3. ÄNDERUNG

FÜR DAS GEBIET

**"Flächen westlich der Grundstücke Quaaler Straße Haus-Nr. 1-15 "**

## ZEICHENERKLÄRUNG:

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) in der zuletzt geänderten Fassung.

| Planzeichen | Darstellungen | Rechtsgrundlage |
|---|---|---|
| | **Art der baulichen Nutzung** | § 5 (2) 1 BauGB |
| M | Gemischte Baufläche | § 1 (1) 2 BauNVO |
| | **Grünflächen** | § 5 (2) 5 BauGB |
| | Zweckbestimmung: | |
| | Hausgarten | |
| | Hobbytierhaltung | |
| | Naturerlebnisgarten | |
| | **Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts,** | § 5 (4) BauGB |
| | Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts | |
| | Schutzgebiet und Schutzobjekt: | |
| B | Geschütztes Biotop | § 15a LNatSchG |
| | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes | |
| | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung von Gebieten | § 1 (4) BauNVO |

Verfahrensvermerke:

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom ..... .
   Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch
   / Aushang an den Bekanntmachungstafeln vom ..... bis .....
   / Abdruck in der .....(Zeitung)
   / im amtlichen Bekanntmachungsblatt am ..... .

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde am ..... durchgeführt.
   / Auf Beschluss der Gemeindevertretung vom ..... wurde nach § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgesehen.

3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB am ..... unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

4. Die Gemeindevertretung hat am ..... den Entwurf der 3. Änderung des F-Planes und die Begründung beschlossen und zur Veröffentlichung bestimmt.

5. Der Entwurf der 3. Änderung des F-Planes und die Begründung wurden nach § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... unter "www.....de" im Internet veröffentlicht.
   Zusätzlich haben sie in der Amtsverwaltung ..... öffentlich ausgelegen.
   Die Veröffentlichung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist von jedermann schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail geltend gemacht werden können, am .....
   / in .....(Zeitung, amtliches Bekanntmachungsblatt),
   / bei Bekanntmachungen durch Aushang:
   in der Zeit vom..... bis.....durch Aushang
   - ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung wurde zusätzlich unter "www.....de" ins Internet eingestellt.

6. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB am ..... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

7. Die Gemeindevertretung hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigenTräger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

8. Der Entwurf der 3. Änderung des F-Planes wurde nach der Veröffentlichung (Nr. 5) geändert. Der Entwurf und die Begründung wurden nach § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... unter "www.....de" im Internet erneut veröffentlicht. (Dabei wurde bestimmt, dass Anregungen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen vorgebracht werden können.)
   Zusätzlich haben sie in der Amtsverwaltung ..... öffentlich ausgelegen.
   Die erneute Veröffentlichung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist von jedermann schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail abgegeben werden können, am .....
   / in .....(Zeitung, amtliches Bekanntmachungsblatt)
   / bei Bekanntmachung durch Aushang:
   in der Zeit vom..... bis ..... durch Anhang
   - ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung wurde zusätzlich unter "www.....de" ins Internet eingestellt.

   oder: Es wurde eine eingeschränkte Beteiligung nach § 4 a Abs. 3 Satz 4 BauGB durchgeführt.

9. Die Gemeindevertretung hat die 3. Änderung des F-Plan am ..... beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

   Die Richtigkeit der Angaben in den vorstehenden Verfahrensvermerken Nr. 1 - 9 wird hiermit bescheinigt.

   GEMEINDE SCHIEREN DEN .....

   .....
   BÜRGERMEISTER

10. Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die 3. Änderung des F-Plan mit Bescheid ..... vom ....., AZ. ..... - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - genehmigt.

    GEMEINDE SCHIEREN DEN .....

    .....
    BÜRGERMEISTER

11. Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmung durch Beschluss vom ..... erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmung mit Bescheid vom....., AZ ..... bestätigt.

    GEMEINDE SCHIEREN DEN .....

    .....
    BÜRGERMEISTER

12. Die Erteilung der Genehmigung der 3. Änderung des F-Planes sowie Internetadresse der Gemeinde und Stelle, bei denen der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am .....(vom ..... bis ..... ) ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen. Die 3. Änderung des F-Plan wurde mithin am ..... wirksam.

    GEMEINDE SCHIEREN DEN .....

    .....
    BÜRGERMEISTER

PLANVERFASSER: Bauleitplanung+Planungsrecht, Dipl. Ing. F. Hartmann in Zusammenarbeit mit BgA Bauleitplanung Kreis Segeberg

STAND: 23.09.2026